

Eigenerklärung zur Eignung

(vom Bewerber/Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie zugehörigen Unterauftragnehmern auszufüllen)

Bitte Zutreffendes ausfüllen bzw. ankreuzen.

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme
10651-E7-0001	GI zur Unterbr. oberster Landesbehörden Ehemaliges Postgebäude Schwerin

Vergabenummer:	Leistung
25D12085S	Tragwerksplanung - Gebäude M4 - 6

[Name, Anschrift und USt-IdNr. des Unternehmens]	☐ ¹	Bewerber
	☐ ¹	Mitglied der Bewerbergemeinschaft
	☐ ¹	Unterauftragnehmer
	☐ ¹	anderes Unternehmen

- ☐¹ Mein/Unser Unternehmen ist unter der Nr:
bei der Präqualifizierungsstelle präqualifiziert.
Es sind daher keine weiteren Eintragungen bzw. Erklärungen erforderlich.

I. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

1. Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB vorliegen, die meine/unsere Zuverlässigkeit in Frage stellen.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren nicht

- I. gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- II. gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder
- III. gem. § 19 Mindestlohngesetz oder
- IV. gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind.

2. Angabe über Selbstreinigung

- ☐¹ Mein/Unser Unternehmen hat eine erfolgreiche Selbstreinigung durchgeführt. Die Bestätigung(en) werde(n) ich/wir auf Verlangen vorlegen.

¹ vom Auftragnehmer anzukreuzen / einzutragen

II. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1. Erbringung der Dienstleistung durch einen besonderen Berufsstand

Ich/Wir erfülle(n) die Voraussetzungen des geforderten besonderen Berufsstands.

Der Nachweis über Eintragung in das Berufsregister sowohl für den Bewerber, als auch für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. für jeden anderen Unternehmer, deren Kapazität sich bedient wird, werde(n) ich/wir mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

III. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1. Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung

Ich/Wir habe(n) eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für

Personenschäden in Höhe von: ¹ Mio. €

für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von: 1 Mio. €

bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen.

Die Deckung ist über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten.

Den erforderlichen Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung oder eine Erklärung des Versicherungsunternehmens, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert, werde(n) ich/wir mit dem Teilnahmeantrag vorlegen.

2. Angaben zum Umsatz des Unternehmens

Der Umsatz meines/unseres Unternehmens betrug in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen:	Jahr	Umsatz (brutto)
	1	1 €
	1	1 €
	1	1 €

3. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ ¹ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ ¹ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen

¹ vom Auftragnehmer anzukreuzen / einzutragen

4. Angabe zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Auf gesondertes Verlangen werde(n) ich/wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen vorlegen.

IV. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

1. Angaben zu bereits erbrachten Leistungen

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in dem in der Bekanntmachung genannten Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt habe(n).

Ich/Wir werde(n) die in der Bekanntmachung beschriebene Anzahl an Referenzen gemäß Formblatt mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

2. Angaben zu Mitarbeitern am Projekt

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

	Jahr	Beschäftigtenzahl
Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl in den Berufsgruppen entsprechend der Bewertungsmatrix 1 in meinem/unseren Unternehmen betrug in den letzten drei Jahren bezogen auf die zu vergebene Leistung:	1	1
	1	1
	1	1

3. Angaben zur Ausstattung meines Unternehmens

Ich/Wir erkläre(n), dass die für die Ausführung der Leistung notwendige Ausstattung, Geräte, technische Ausrüstung, inkl. verwendete Hardware und Software zur Verfügung stehen.

4. Angaben zur wirtschaftlich-finanziellen oder/und technisch-beruflichen Eignungsleihe und zu Unterauftragnehmern

☐¹ Ich/Wir werde(n) mich/uns der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen.
Ein Verzeichnis der anderen Unternehmen mit den zugehörigen Teilleistungen liegt der Bewerbung bei.
Die Verpflichtungserklärung/en dieses/r Unternehmen(s), dass diesem/n die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, liegt der Bewerbung bei.

☐¹ Ich bin/Wir sind Mitglied einer Bewerbergemeinschaft. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft füllt die Eigenerklärung zur Eignung aus und gibt sie mit dem Teilnahmeantrag ab.
☐¹ Ich bin/Wir sind federführendes Mitglied der Bewerbergemeinschaft.

¹ vom Auftragnehmer anzukreuzen / einzutragen

V. Erklärungen

Ich/Wir erkläre(n) förmlich, dass die von mir/uns angegebenen Informationen genau und korrekt sind und ich/wir mir/uns der Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst bin/sind.

(Ort, Datum, Unterschrift)

Ist bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform (126b BGB) der Bieter nicht erkennbar, wird das Angebot ausgeschlossen.

¹ vom Auftragnehmer anzukreuzen / einzutragen